

Heimat BLUDENZ



Wir sind für Sie da!



JOACHIM SCHWALD
joachim.schwald@vn.at
05552 62471

Ihr Kontakt in die **Heimat- und Bezirksredaktion Bludenz:**

» E-Mail: heimat.bludenz@vn.at

» WhatsApp, Signal:
0676 88 005 374

Schreiben Sie uns!

Vielfältig mobil

Anteil der Personen, die für Alltagswege jeweiliges Verkehrsmittel nutzen, in Prozent

92%



zu Fuß

83%



Auto mitfahrend

77%



Auto selbst lenkend

73%



Öffentlicher Nahverkehr

63%



Fahrrad

63%



Bahn-Fernverkehr

53%



Fernbus, Reisebus

18%



Roller, E-Scooter, Skateboard

18%



Moped, Motorrad

QUELLE: VCO 2020



Die Freude über den neuen Kneipp und Relax Garten in Klösterle ist groß.



Der weitläufige Garten wurde von den Eröffnungsgästen erkundet.

DOB

Ein schönes Fleckchen Erde

Klösterle ist um einen Kneipp und Relax Garten reicher.

KLÖSTERLE Wo vorher eine nicht mehr bespielbare Minigolfanlage und ein winziges undichtes Kneippbecken dahinvegetierten, entstand in den vergangenen Monaten ein Juwel für Kneipp und Relax Freunde. Das Kernhelferteam vom Tourismusverein Klösterle rund um Obfrau **Cornelia Wascher** und viele Helfer packten an und gestalteten ein schönes Fleckchen Erde. Inmitten einer Oase mit mehreren Gehwegen, kleinen Brücken, Kräutern, Obst- und Beerenwiesen, Bachlauf und Wasserfall, Barfußweg und Insektenhotel findet sich ein wunderschönes Kneippbecken. Ein steinernes Amphitheater mit Steingarten rundet das 1700 Quadratmeter große Gelände ab. Sitzbänke und Liegen aus Lärchenholz bieten zudem Platz für Rückzug und Erholung. „Heute ist ein ganz besonders schöner Tag mit viel Freude“, strahlte Obfrau Cornelia Wascher bei der Eröffnung. Pfarrer **Ernst Ritter** segnete die Anlage und freute sich ebenfalls über ein weiteres schönes

Plätzchen in Gottes Natur. „Es ist ein Garten mit eigener besonderer Geschichte“, führte Wascher fort und erzählte die außergewöhnliche Geschichte.

Mit Leben gefüllt

Am 18. Mai 2020 wurde das Projekt gestartet, bis zur Eröffnung wurden ehrenamtlich über 5000 Arbeitsstunden geleistet. Der Garten soll aber nicht in Schönheit erstarren, sondern soll mit Leben gefüllt werden. Schul- und Kindergartenkinder sowie die Spielgruppenkinder sind eingeladen, Freiluftstunden hier zu verbringen. Die Schüler der Umweltzeichen-Volksschule Klösterle haben mit ihrem tollen Bienen- und Insektenhotel einen großen Beitrag geleistet. Demnächst starten zudem die ersten Yoga- und Gymnastikstunden auf dem Gelände. „Der Garten ist wie ein lebendiger Organismus und wird sich ständig verändern“, ist Cornelia Wascher von interessanten Veränderungen überzeugt. Mit

strahlenden Augen eröffneten die Mitglieder des Kernteams durch das Durchschneiden des Bandes bei der Kneippanlage den toll gestalteten Kneipp und Relax Garten.

Nach der offiziellen Eröffnung überzeugten sich auch Bürgermeister **Florian Morscher**, Vizebürger-

meisterin **Barbara Mathies**, Landesobfrau **Sylvia Jagschitz**, Obfrau Landeck **Anna Pfeifhofer**, **Kerstin Biedermann-Smith** (Alpenregion Bludenz) und die Pädagoginnen von Volksschule, Kindergarten und Spielgruppe von der wohlthuenden Atmosphäre des neuen Gartens.

Landesobfrau Sylvia Jagschitz stellte dem Kernteam ein sehr gutes Zeugnis aus und freute sich mit allen Beteiligten über die Zertifizierung der Anlage. Im Anschluss wurde bei einem Umtrunk das gelungene Projekt noch gebührend gefeiert. **DOB**

Geschichte des Kneipp und Relax Gartens

KLÖSTERLE Es war einmal ein winziges undichtes Kneippbecken aus den frühen 60er-Jahren am Waldrand, ein Minigolfplatz aus Anfang der 60er, seit Jahren nicht mehr bespielbar, dann der touristische Slogan Alpines Wasserreich für das gesamte Klostertal und viele Ideen, die allesamt meist aus Kostengründen wieder verworfen wurden. Der Wunsch war eine Gestaltung naturnah und nachhaltig, mit vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten sowohl kulturell als auch für sanften Sport, für Jung und Alt attraktiv und für mehrere Generationen ausgelegt. Das alles fand das Kernteam in der Philosophie des Sebastian Kneipp, dessen Geburtstag sich in diesem Jahr zum 200. Mal jährt und dessen Philosophie der fünf Säulen Wasser, Bewegung, Ernährung, Heilkräuter und Lebensbalance im Oktober vergange-

nen Jahres in die Liste der immateriellen nationalen Kulturgüter der UNESCO aufgenommen wurde. Dies passte genau in das Konzept des Kernteams. Gemeinsam mit Rob Lems starteten sie 2018 in die Planungsphase, im Februar 2020 kam das OK seitens der Gemeinde. Nur drei Wochen später dann das abrupte Ende – coronabedingt. Nach der ersten Schockstarre wurde einige Wochen später doch begonnen, die ersten Arbeiten zu tätigen. Viele helfende Hände, Nachbarn, Sponsoren – an die 50 Personen wurden ein eingeschworenes Team, welches mit viel Improvisation, Kompromissen und Hirn alle Widrigkeiten und Hindernisse meisterten, immer das Ziel vor Augen. Der neue Kneipp und Relax Garten kann sich sehen lassen und sprüht Ruhe und Erholung aus.



Pfarrer Ernst Ritter freute sich über ein weiteres schönes Plätzchen in Gottes Natur und segnete die neue Anlage.



Die neue Anlage wurde von den kleinen Gästen sofort erkundet.



Obfrau Cornelia Wascher freut sich, das gelungene Projekt vorstellen und eröffnen zu können.